

Nachfeier des 50jährigen Jubiläums der Insel Buen Retiro.

Mit dem ergebensten Danke für den mir so zahlreich gewordenen Besuch behalte ich mir vor, in einer Nachfeier, welche **heute Dienstag** unter **starkbesetztem Concert** stattfinden soll, den mich Besuchenden einen **brillanten Abend** noch zu bieten.

E. W. Grohmann.

Verloren wurden ein paar Briefe, um deren Rückgabe dringend gebeten wird. Wer sie laut Adresse abgibt, erhält eine gute Belohnung.

O! gib den N... mir schnell zurück. Dein Wille ist ja stets der meine!

Die gestörte Morgenvisite des Siegestranzes.

N...e mit R...n.

* Also waren, wie ich nunmehr erkennen muß, alle neuen Versicherungen wiederum nur Täuschung und in wenigen Wochen vergessen!! Wie unedel sind solche wiederholte moralische Mißhandlungen!! 13.

Höfliche Anfrage. Verdienen denn solche Männer, die bei einem Morbanfalle eines armen Dienstmädchens ihr Leben wagen, wie Herr Wundarzt **Zimmermann**, Schlosserstr. **Waltherr** und Act. **Weißfloh** nicht auch eine öffentliche Anerkennung? Es war ja noch mehr, wie gewöhnliche Lebensrettung.

An N. Z. als Antwort.

Wenn man mir zumuthet, die Namen der betreffenden Herren Gastwirthe zu kennen, so verlangt man zu viel. Die Thatsache ist geschehen, geschehen vor vielen Zeugen.

Dies mein letztes Wort in dieser Angelegenheit. **M. U.**

Die heute Morgen erfolgte glückliche Entbindung seiner Frau von einem muntern Knaben beehrt sich Verwandten und Freunden hierdurch anzuzeigen

Leipzig, den 26. August 1844. **Franz Zangenberg.**

Heute in der siebenten Abendstunde wurde meine geliebte Frau, **Clara**, geb. **Kohlensch**, von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden.

Leipzig, den 24. August 1844. **D. Heid.**

Gestern Abend wurde meine liebe Frau, **Louise**, geb. **Schönkopff**, von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden, Leipzig, den 26. Aug. 1844. **Prof. A. Westermann.**

Nach kurzen aber schweren Leiden verschied sanft zu Berlin, an den Folgen eines unglücklichen Sturzes, mein einziges Kind, mein innigstgeliebter und hoffnungsvoller Sohn **Eduard** in dem blühenden Alter von 24 Jahren. Mit ihm geleitete ich meine letzte Stütze für die Zukunft zu Grabe, und nur der Glaube einer baldigen Wiedervereinigung mit meinen mir in

die Ewigkeit vorangegangenen Lieben giebt mir Trost für meinen Kummer.

Verwandten und Freunden in der Nähe und Ferne widmet diese traurige Anzeige mit der Bitte um stilles Beileid
Leipzig, den 26. August 1844.

M. N. verwitwete **Theile**,
als Mutter.

Todesanzeige. Gestern früh um 4 Uhr starb unser guter Sohn, Nefte, Gatte, Vater und Schwager, der hiesige Gasthofspächter **Carl Kunzmann**, nach kurzem Kranklager im 28sten Lebensjahre. Wer den Entschlafenen kannte, wird unsern tiefen Schmerz ermessen und uns stilles Beileid nicht versagen. Ddlig, den 26. August 1844.

Die Hinterlassenen.

Unserm innigstgeliebten entschlafenen Freund und Cousin

Gustav Schilling.

(Gestorben am 17. August 1844 zu Danzig).

Fern hüteten wir die Trauerglocken idnen,
Ihr Schauerton rief, Jüngling, Dich ins Grab,
Dich zarten Sproß von Deutschlands edlen Edhnen,
Dich trug man zu der Erde Schooß hinab.

Ach, in der schönsten Blüthe Deiner Tage,
Da mußt umfahren Dich des Todes Nacht!
O, welch ein Schmerz, weich bittre Trauerklage,
Welch Leid hat uns Dein früher Tod gebracht!

Die Hoffnung treuer Aeltern ist zernichtet,
Zermalmt ist nun das Vater-, Mutterherz,
Und der Geschwister Freude ganz vernichtet,
Der Freunde Brust erfüllt mit tiefstem Schmerz!

Doch, Aeltern und Geschwister, stillt die Klagen,
Zu einem bessern Lande ging der Jüngling ein;
Und jene Hand, die Euch so schwer geschlagen,
Sie wird auch wieder Euer Herz erfreu'n.

Drum ruhe sanft, Du Jüngling, treu und bieder,
Den wir so innig unsern Freund genannt;
Einst sehen wir, Berklärter, Dich ja wieder,
Dort in der Freiheit schönem Vaterland!

Leipzig, den 25. August 1844.

Gewidmet von den Geschwistern **E. e.**

Empassirte Fremde.

v. Alvensleben, Frau, v. Potsdam, S. de Saxe.
Abant, Kfm. v. Meissen, Stadt Meisa
Alberthum, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamb.
Abt, Singer v. Riga, Hotel de Baviere.
Bille, Tribunalrichter v. Warschau, und
Behn, Kfm. v. Lößnitz, Hotel de Pologne.
Boomeister, Schausp. v. Königsberg, und
Bothe, Mad., v. Dresden, goldner Bahn.
Barraal, Kfm. v. Paris, und
v. Boulton, Rent. v. London, Hotel de Bav.
Bettendorff, Postinsp. v. Posen, S. de Bav.
Bosse, Lehrer v. Magdeburg, und
Behrens, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
Bagnall, Bart. v. London, Hotel de Prusse.
Börner, Fabrikant, und
Bauch, Kfm. v. Greiz, Stadt Berlin.
Curtius, Syndicus, v. Lübeck, gr. Blumenberg.
Collet, Fabr. v. Crimmizschau, St. Gotha.
Conkabel, Commissionsrath, v. Hannover, Hotel de Russie.
Consmüller, Kfm. v. Mannheim, S. de Bav.
Döbernitz, Hotel. v. Altenburg, Münchn. Hof.
Dietrich, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Hamburg.

Doub, Asses., v. München, gr. Blumenberg.
Descur, Part. v. Warschau, Stadt London.
Erschard, D., Archivar, v. Münster, und
Engler, Kfm. v. Braunschweig, gr. Blumenb.
Falk, Steinkohlenwerkbes., v. Bodwa, gr. Banm.
Fischer, Mechanik. v. Berlin, St. Dresden.
Frenzel, Kfm. v. Elbeuf, Hotel de Russie.
v. Frisch, Oberlandjägermstr., v. Weimar, Hotel de Prusse.
Graf, Schausp. v. Magdeburg, St. Breslau.
Germershausen, Fabr. v. Magdeburg, Palmb.
Gäbler, Gastw. v. Gotha, Stadt Gotha.
Gipser, Kfm. v. Nordhausen, St. Frankfurt.
Günther, Part. v. Wolfenbüttel, S. de Russie.
Hesse, Kfm. v. Magdeburg, Rheinischer Hof.
Heine, Kfm. v. Hannover, Hotel de Russie.
v. Hohenthal, Graf, v. Königsbrück, S. de Bav.
Jansen, Kfm. v. Gothenburg, gr. Blumenb.
Janssen, Antiq. v. Dresden, St. Dresden.
Kirchner, Kfm. v. Neustadt, Palmbaum.
Kunz, Adv. v. Gotha, Stadt Gotha.
Kühr, Kfm. v. Gothenburg, nnd

Kestler, Kfm. v. Berlin, großer Blumenberg.
Kirchheim, Banq. v. Berlin, S. de Pologne.
Kessungen, Kfm. v. Liebstadt, deutsches Haus.
Küster, Fräul., v. Wolfenbüttel, S. de Russie.
Lüder, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni.
Langenschwarz, Mad., v. Paris, S. de Bav.
Löffler, Fabr. v. Schneeberg, St. Breslau.
Lichtenburg, Rath, v. Lorgau, goldner Bahn.
Marheinecke, Adv. v. Rieburg, goldner Bahn.
v. Minckwitz, Frau, v. Zeitz, gr. Baum.
Monny, Gutsbes. v. Warschau, St. Rom.
v. Mettsch, Kammerh. v. Steinbrücken, Münch.
ner Hof.
de la Mototöv, Part. v. Paris, Stadt Rom.
Peltier, Part. v. Dresden, Hotel de Saxe.
Pörzler, Kfm. v. Frankenberg, und
Prahmann, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
Reineck, Kfm. v. Bonn, und
Ronen, Negoc. v. Boulogne, St. Hamburg.
Reineck, Cand. v. Hannover, und
Rawald, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
Schä'er, Adv. v. Hannover, Hotel de Russie.
Wolff, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.

Druck und Verlag von **E. Polz.**